

Metzger Doggis Dankes-Rede



Freute sich wie ein Maikäfer: Metzgermeister Urs Doggwiler, Rüüdiger Lozerner und Ur-Hochwächtler.

In Gedichtform bedankte sich Metzgermeister Urs Doggwiler an der GV des Quartiervereins für die Unterstützung bei der Wahl zum «Rüüdige Luzerner 2011». Doggwiler hatte die von Radio Pilatus organisierte Wahl mit über 4000 Stimmen überlegen gewonnen.

Sehr vereehrti Dame ond Herre
Was wäri de Max ohni de Moritz
Was wäri s'Salz ohni de Pfäffer
Was wäri d'Liebi ohni d'Loscht
Was wäri d' Fasnacht ohni Konfetti

«Wir verstehen uns immer mehr als Drehscheibe des Quartiers»

Luzerns katholische Kirchen wollen die Quartiere aktiv noch lebenswerter machen. Die Pfarrei St. Josef-Maihof wird deshalb zum Pfarrei- und Quartierzentrum «MaiHof» umgestaltet. Was heisst das konkret? Wir haben mit Pfarreileiter Franz Zemp gesprochen.

HochwachtPost: Die Pfarrei St. Josef-Maihof wartet unter dem Namen «MaiHof» mit einem neuen pastoralen und baulichen Konzept auf. Worauf dürfen sich die Quartierbewohnerinnen und -bewohner freuen?

Franz Zemp: Wir gestalten den grossen Kirchenraum in einen Saal für verschiedenste Aktivitäten um. Die Kirchenbänke werden durch eine mobile Bestuhlung ersetzt. Das Gebäude wird gut beheizbar sein, zudem

Aber vor allem, was wäri de Rüüdig Lozärner ohni sis Hochwacht-Quartier!
Danke, danke, danke!
Es esch Januar, alli send gspannt, s'Radio Pilatus ged d'Nominationen bekannt
Es gohd ned omene Zörcher oder Bärner....., sonden om de Rüüdig Lozärner.
6 Kandidate möchid's grosse Renne, hopp.....
Onterschrefte sammle, chonsch nömme zom Penne.
Nor 2 1/2 Tag bliibid eim zom Stemmefang, also spiide, secklegang, gang, gang.
Met über 4'000 Stemme, es esch famos, zieht de Zöristross-Metzger s'grossi Los.
Jubel -Trubel s'brenge ne fascht om e Verstand,
aber stolz emmer a, sis Metzger-Gwand.
Was heisst das eigentlech Rüüdige Lozärner z'si?
Esch das gross schorre ond verbonde met Wy?
Nei...muesch net si de Schönscht, ned de Loschtigscht au ne de Prüdischt,
...sondern, beliebt, gschätzt...eifach de Rüüdischt.
S'esch eine vo üs: d'Hochwächtler send ganz stolz,
wöll är esch gschnetzt us ehrem Holz.
Liebevoll gnennt de Metzger-Doggi, e riise Fasnächtler, wo ned nor suuft Coci.
Är hed kriert au e Rüüdigi Worscht,

schaffen wir eine direkte Verbindung zum Pfarreiheim, wo sich die Küche befindet. In diesem einmaligen, denkmalgeschützten Ort wird also vieles möglich sein: liturgische Feiern, Konzerte, Versammlungen, Vorträge, Ausstellungen, Feste, Bankette und weitere gesellschaftliche Anlässe. Im Pfarreisaal unterhalb der Kirche gibt es ab Schuljahr 2013/14 einen neuen Kindergarten und eine Spielgruppe. Das Pfarreiheim neben der Kirche wird komplett renoviert und zu einem einladenden Haus mit einer Kaffeebar als Treffpunkt, die auch als Anlaufstelle für Pfarrei und andere Gruppierungen dient. Im Obergeschoss sind künftig die Büros der Pfarrei-Angestellten sowie Gruppen- und Seminarräume eingerichtet.

öppis gäge Honger ond för de Dorscht
Aber....jetzt nor ned abhebe, das Amt esch vergänglech
d'Familie ond d'Frönde, die bruchts aber läbeslänglech
Danke velmol, dass Sie so mogs-müsli stell gsi send...
ond jetzt allne, es langs Läbe ond ewigi Schönheit....vor allem i de Fraue
Danke schön.



Geschenke, die man Ihnen nie vergisst !

Die «Lozärner Rägetröpfli» gewannen verschiedene nationale und internationale Goldmedaillen in der Beurteilung von erfahrenen und renommierten Fachleuten.

Luzern's Meisterkonditorei.